



## stadt.menschen.berlin – Rixdorf Mixdorf

**Projekträger:** *stadt.menschen.berlin*

**Laufzeit:** *01.01.2020 - 31.12.2022*

**Fördersumme:** *€ 59.000*

### Kontext

Das Ausleben unseres eigenen und individuellen Lebensstils ist ein wichtiger Grundbaustein für unsere vielfältige und liberale Gemeinschaft. Ob verschiedene Kulturen, politische Einstellungen, Generationen, Geschlechter, sexuelle Orientierungen oder Einkommensverhältnisse – in Rixdorf ist für alles Platz. Das macht es manchmal jedoch schwierig eine gemeinsame Grundlage zwischen Nachbar:innen zu finden. Das Projekt „Vielfältiges Rixdorf“ wurde im Sommer 2020 ins Leben gerufen, um für und mit all den verschiedenen Menschen zusätzliche und bereichernde Begegnungen zu gestalten. In anderen Worten: Wir wollen, dass Menschen raus aus ihren gewohnten Blasen kommen, um etwas mehr miteinander zu mischen!

### Teegärten

Im Zeitraum vom 31. August bis 28. September 2020 boten wir in Rixdorf fünf dezentrale und temporäre Freiluft-Teegärten an fünf öffentlichen Plätzen als Gesprächsplattform an. Wir nahmen die Evangelische Brüdergemeinde, den Spielplatz am Richardplatz, den Jan-Hus-Weg, den Esperantoplatz sowie den Freundschaftsplatz als Pop-Up-Teegarten-Orte und sammelten Wünsche von Besucher:innen. Das gab verschiedenen Menschen im Kiez die Möglichkeit ins Gespräch zu kommen und sich besser kennenzulernen. Ungefähr 165 Personen nahmen daran teil und berichteten von guten sowie schlechten Erfahrungen im Kiez. Die Teegärten werden während des ganzen Projektes als Dauerformat veranstaltet.

### Gesichter & Geschichten

Inspiziert vom Input der Anwohner:innen haben wir im Dezember 2020 eine Kampagne gestartet, die Sensibilisierung für verschiedene Lebensentwürfe und den Abbau von Vorurteilen (pauschalisierte Zuschreibungen bestimmter Gruppen, z.B. „Obdachlose“, „Trinker“, „zugezogene Hipster, die zur Gentrifizierung beitragen“ etc.) anstrebt. Wir sprechen Rixdorfer:innen auf der Straße an und laden sie ein, von uns porträtiert und interviewt zu werden. Die entsprechenden Gesichter & Geschichten sind auf der Rixdorfer Quartiersmanagement Webseite zu finden und werden voraussichtlich in einer gemeinsamen (Wander-)Ausstellung im Kiez präsentiert.